VSA-Schiedsrichterlehrgang für Spitzenschiedsrichter der Bezirke

01.05.2018 18:36 von Stephan Timm

Am 21. und 22. April stand der alljährliche VSA Lehrgang für Spitzenschiedsrichter aus den BSA an. Der Lehrgang begann um 09.30 Uhr morgens auf dem Gelände vom SC Condor.

Nachdem wir uns umgezogen haben, wurden wir durch die Lehrgangsleitung begrüßt. Neben uns vier Schiedsrichtern aus dem BSA Alster nahmen 11 weitere Schiedsrichter aus den anderen Bezirken am Lehrgang Teil. Erster Teil der Laufabnahmen waren die üblichen Sprints, welche wir auch aus dem BSA kennen. Hiernach wurde der Helsen-Test bei bestem Wetter gelaufen. Wir vier Schiedsrichter aus dem BSA Alster bildeten eine Laufgruppe und liefen den Lauftest souverän. Somit war der erste wichtige Teil des Lehrgangs geschafft.

Weiter ging es an der HfV Sportschule in Jenfeld. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde stand der Regeltest an, welchen wir ebenfalls bestanden.

Nach der Regelprüfung war es Zeit fürs Mittagessen, welches für Hotelverhältnisse durchaus in Ordnung war.

Folgen tat nun der Konformitätstest. Dieser bestand aus diversen Szenen von Spielen aus den höchsten Ligen in Deutschland und Europa, welche von uns dann bewertet werden sollten.

Nachdem wir die Ergebnisse des Konformitätstests besprochen haben, kamen wir in den vom Vormittag bereits bekannten Gruppen zusammen und führten die Gruppenarbeit durch. Die Schiedsrichter des BSA Alster begannen mit der Gruppenarbeit, welche von Christian Soltow geleitet wurde. Hier ging es hauptsächlich um das Stellungsspiel des Schiedsrichters. Dies war sehr interessant und es gab die Gelegenheit zu bestimmten Situationen Fragen zu stellen.

Gegen 15:30 stand das Bundesliga Spiel HSV gegen Freiburg auf dem Programm, welches wir uns gemeinsam ansahen. Augenmerk wurde hier nicht nur auf die gute Leistung des HSV gelegt, sondern auch auf die Leistung des Schiedsrichtergespanns. In der Halbzeitpause bekamen wir noch Informationen über das wöchentlich stattfindende VSA Training.

Nach dem Abendessen folgte dann die zweite Gruppenarbeit, welche sich mit dem Stellungsspiel des Schiedsrichters in der Theorie befasste. Diese wurde von Frank Behrmann geleitet.

Nach der zweiten Gruppenarbeit haben die Teilnehmer des Lehrgangs sich zum gemeinsamen Fußballspielen getroffen. Der offizielle Teil des ersten Tages war damit beendet und es wurde bei dem einen oder anderen Getränk noch „Alle Spiele alle Tore“ geguckt.

Der zweite Lehrgangstag begann damit, dass zwei „auswärtige“ Schiedsrichter ihre Erfahrungen aus den

anderen Landesverbänden (Niedersachsen, Schleswig-Holstein) schilderten.

Hiernach hielt Christian Soltow noch eine Vortrag über die Arbeit im Förderkader. Dieser Vortrag war, genauso wie der darauffolgende Vortrag zum Thema Beachsoccer/Futsal von Werner Tank, informativ und motivierte dazu dran zu bleiben, um es irgendwann auch mal in den Förderkader zu schaffen.

Als Referent wurde Alexander Teuscher eingeladen, der uns aus aktiver Sicht eines VSA Schiedsrichters seine Eindrücke schilderte. Hier wurde klar, dass innerhalb des VSA eine enge Gemeinschaft steckt.

Als Schlusspunkt hielt Frank Behrmann noch einen Vortrag ehe der interessante Lehrgang zu Ende ging.

Ein Dankeschön geht an die Leitung des Lehrgangs und allen anderen Personen die bei der Organisation mitgeholfen haben. Ebenfalls geht ein Dankeschön an die Teilnehmer des Lehrgangs für die gute Zusammenarbeit, wodurch dieser Lehrgang so gut und erfolgreich wurde, wie er letztlich auch war.

Emil Larsen Reicherz